



Die Evangelische Allianz  
in Deutschland

*gemeinsam glauben, miteinander beten.*



## **Monatliches Allianzgebet**

April – Juni 2017

# 2/2017

*In diesem Heft erfahren Sie vieles von den mit uns verbundenen Werken und Verbänden. Aber es sind natürlich immer nur einzelne kleine Hinweise zum Gebet. Wenn Sie sich gerne mehr informieren wollen, finden Sie die meisten dieser Werke über unsere Internetpräsentation:*

***[www.ead.de/die-allianz/werke-und-verbaende.html](http://www.ead.de/die-allianz/werke-und-verbaende.html)***

**Herausgeber & Kontakt:** Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg | Telefon: 036741 / 24 24 | Telefax: 036741 / 32 12  
info@ead.de | www.ead.de

**Bankverbindung:** IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00, BIC: GENODEF1EK1

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes und für die Gebetsbewegung ist Detlef Garbers,  
Leiter des Arbeitskreis Gebet der Deutschen Evangelischen Allianz

**Layout/Gestaltung:** b:dreizehn GmbH, Stuttgart | www.b13.de

**Druck:** Gebr. Knöller GmbH & Co KG, Stuttgart | **Bilder:** ©Urheber stocksy.com

April 2017

## Keine Angst: Gott ist Herr der Geschichte

*Es erhoben sich große Stimmen im Himmel, die sprachen: „Nun gehört die Herrschaft über die Welt unserm Herrn und seinem Christus, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.“ Offenbarung 11,15*

*Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde. „Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.“ Und der auf dem Thron saß, sprach: „Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21,1-5*

Mit wachsender Geschwindigkeit verändert sich derzeit die Welt. Viele Veränderungen geben Grund zur Sorge und lösen bei vielen Menschen Ängste aus.

Noch vor wenigen Jahren spielten sich die globalen Krisen - Krieg, Hunger, Krankheit, Verfolgung und Sklaverei - fern vom sicheren Europa ab. Nun sind sie hier - zumindest die Auswirkungen. Doch nicht nur die Welt ist zerrissen, Europa driftet auseinander und viele Länder sind in sich gespalten darüber, wie man mit diesen Herausforderungen umgehen sollte.

Zwar leiden die meisten von uns weder unter Hunger, Kälte oder großer Armut. Wir leben in warmen Häusern. Unsere Luft und unsere Flüsse sind sauberer als in den 80er Jahren. Aber unser Lebensgefühl hat sich geändert. Die Globalisierung transportiert Menschen und Probleme vor unsere Haustüre und wir verlieren, so scheint es, die Kontrolle über unser eigenes Schicksal. Man fühlt sich bedroht. Wird Europa weiter so funktionieren wie bisher? Aus der Geschichte wissen wir, dass kein Reich ewig besteht. Doch was geschieht, wenn eine Ordnung - ein Reich - zerfällt? Stürzen wir ins Chaos? Wer oder was wird das Vakuum füllen?

Die Bibel gibt uns keine Verheißung, dass wir immer in Wohlstand und sicheren Verhältnissen leben werden. Auch hat Jesus niemals versprochen, dass unser Leben einfach wird. An keiner Stelle wird einem Volk oder einem Einzelnen 70 Jahre Frieden und wachsender Wohlstand garantiert. Und doch hatten wir das. Wir sollten dankbar sein.

Jesus kennt unsere Welt. Er wusste und weiß, dass sie kein sicherer Ort ist. Angst ist eine natürliche Reaktion auf Kontrollverlust. Jesus tadelt uns nicht dafür. Er sagt nicht, wir sollten uns nicht fürchten. Er tröstet uns mit der Perspektive der Ewigkeit, wenn er sagt: „In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“

Das heißt: Die Reiche der Menschen vergehen, doch sein Reich kommt. Das beten wir jeden Sonntag im Vaterunser. Jesus Christus ist und bleibt der Herr der Geschichte. Sie läuft auf ihn zu; das bezeugt die Schrift. Wie chaotisch unsere Welt auch scheint: Gott benutzt auch das Chaos und das Leid, um mit uns und der Welt an sein Ziel zu kommen, ja sogar die Ränke und Pläne böser Mächte, die uns schaden wollen. Alles muss ihm dienen. Nicht anonyme Mächte oder große globale Konzerne herrschen über uns oder gar die Regenten anderer Länder, die uns ihre Regeln aufzwingen wollen. Über uns herrscht der gütige und allmächtige Gott, der sogar Böses in Gutes verwandelt.

Am Ende werden sich vor dem Namen Jesu alle Knie beugen. Am Ende wird Gott mitten unter uns wohnen, wie es über das himmlische Jerusalem heißt: „Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen!“ und „Die Völker werden wandeln in ihrem Licht; und die Könige auf Erden werden ihre Herrlichkeit in sie bringen.“ Dann - doch jetzt noch nicht - wird es den ersehnten Frieden geben, *einen* Herrn, *einen* Glauben und die harmonische Gemeinschaft aller Menschen.

*Tobias Merckle, Geschäftsführender Vorstand Seehaus e.V., Leonberg*

# Zum Beten

## Dank und Lob

Wir danken Gott

- für mehr als 70 Jahre Frieden und Wohlstand in Europa;
- dass es uns so gut geht und wir mit einem Überfluss an Nahrung und Kleidung versorgt werden;
- für unseren funktionierenden Staat: Krankenhäuser, Schulen, Straßen, Polizei, Gerichte und eine Regierung und Parteien, die trotz aller menschlichen Schwächen versuchen, das Richtige zu tun;
- für eine - trotz aller Mängel - funktionierende Demokratie mit Religionsfreiheit, die uns erlaubt, unseren Glauben zu praktizieren und öffentlich weiterzugeben.

## Buße

Wir bitten Gott um Vergebung

- dass wir vieles Gute für selbstverständlich nehmen und ihm zu wenig danken;
- für unser fehlendes Vertrauen, dass „er im Regimente sitzt“ (Lied „Befiehl du deine Wege“ von Paul Gerhardt), auch in dieser Weltlage.

## Bitte

Wir bitten Gott

- um ein dankbares Herz und offene Augen für alles Gute;
- um ein mutiges Herz, das nicht vor jeder Veränderung zittert;
- um mehr Vertrauen auch in schwierigen Lagen;
- um Tapferkeit, auch im Leid;
- um geöffnete Augen für die unsichtbare Welt Gottes, die uns umgibt;
- für unsere Regierung und alle Verantwortungsträger.

# Gebetskalender April 2017

**Sa, 01.04. Freudenberg-Niederndorf (Siegerland):** Heute gestalten verschiedene Missionswerke gemeinsam den Missionskindertag. Er soll Kindern aus Gemeinden und Kindergruppen einen Einblick in die weltweite Missionsarbeit geben. Wir beten, dass viele Kinder bereit werden, auch selbst von Jesus Christus weiterzusagen.

**Bad Liebenzell:** Heute findet die 21. Süddeutsche Israelkonferenz des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes statt. Beten Sie bitte für Referenten und Teilnehmer.

**So, 02.04. Freudenberg-Oberheuslingen (Siegerland):** Heute findet ein besonderer Gottesdienst zum Reformationsjubiläum in der Evangelischen Gemeinschaft statt. „Aktion: In jedes Haus“ ist vor Ort und behandelt die Fragestellung: „Luther- komischer Vogel oder tierisch gut drauf?“. Wir beten, dass sich Jung und Alt für ein missionarisches Christsein begeistern lassen.

**Gutach (Schwarzwaldbahn):** Bis zum 16.04 lädt die Liebenzeller Gemeinschaft zu einem „Ostergarten“ ins Gutachheim ein, um das Geschehen der biblischen Passions- und Ostergeschichte „mit allen Sinnen“ zu erleben.

**Mo, 03.04. Kassel:** Bitte beten Sie für die Bewahrung der Referenten der EC-Jugend, die auch diesen Monat viel im Außendienst unterwegs sein werden. Beten Sie bitte auch für segensreiche Begegnungen und für Weisheit bei den vielen Verkündigungsdiensten.

**Di, 04.04. Griechenland:** Um die materielle und geistliche Not der Flüchtlinge zu lindern, baut die Weltweite Mission Wiedenest in Athen ein Langzeitteam auf. Das erste Teammitglied reist Mitte April aus. Dringend gesucht werden noch drei bis vier weitere Personen, die den Flüchtlingen dienen möchten.

**Mi, 05.04. Dobel/Nordschwarzwald:** Das besondere, interaktive Missionserlebnis Global Village von OM Europa wird über Ostern bei „paXan“ sein

und jetzt den Mitarbeiterkongress des EC vorbereiten. Anschließend können auch Gemeinden diese Simulation besuchen. Bitte beten Sie, dass Menschen durch diese Simulation für Mission inspiriert werden und Gott neu kennenlernen.

**Do, 06.04. Marburg:** Bitte beten Sie für die Vorbereitungen und die Durchführung der Karfreitagsfeier der Studien- und Lebensgemeinschaft TABOR in der Marburger Stadthalle. Beten Sie, dass die Botschaft des Leidens und Sterbens Christi Menschenherzen erreicht.

**Fr, 07.04. Aue/Erzgebirge:** Vom 07.-08.04. und vom 05.-06.05. bietet die Hospizarbeit des Diakonissenhauses ZION einen Hospiz-Grundkurs an. Bitte beten Sie, dass sich viele für die wichtige Arbeit an Schwerkranken und Sterbenden ausbilden lassen. Beten Sie bitte auch für die Begegnung vom 08.-10.4. unter dem Thema „...wie Gott Menschen zusammenführt“ mit Manfred Tröger am gleichen Ort.

**Sa, 08.04. Tecklenburg und Herbstein:** Auf der Tagung des CVJM-Westbundes vom 08.-13.04. werden junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt und für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor Ort geschult. Wir bitten Gott, dass ER junge Menschen befähigt, sich mit Herz und Verstand bilden zu lassen für die Arbeit im Reich Gottes.

**So, 09.04. Wüstenrot/Kreis Heilbronn:** Heute findet die jährliche Missionskonferenz der Kontaktmission e.V. mit zahlreichen Besuchern aus ganz Deutschland statt, darunter auch Familien mit Kindern. Viele Missionare werden aus dem Missionsalltag berichten.

**Mo, 10.04. ERF Medien:** Viele Menschen sind auf der Suche nach Gott und möchten ihn besser kennenlernen. In der TV-Sendereihe „Mensch, Gott!“ von ERF Medien erzählen Menschen in Lebens- und Glaubenszeugnissen, wie Gott ihr Leben verändert hat. Bitte beten Sie, dass viele Menschen die

Sendungen auf vielen christlichen TV-Sendern sehen und davon ermutigt werden, eigene erste Schritte im Glauben zu gehen.

**Di, 11.04. Neustadt/Weinstraße:** Vom 10.-15.04. finden im Diakonissen-Mutterhaus Lachen „Bibeltage zur Passion“ mit Helmut Blatt statt. Bitte beten Sie, dass alle Teilnehmenden erkennen, durch welches Leiden Jesus ging und dass er sich daher in unsere Lage versetzen kann und dass dieser Weg zur Erlösung führt. Beten Sie auch für die anschließende Osterkonferenz mit Tobias Kley.

**Mi, 12.04. Adelshofen/Kreis Heilbronn:** Vom 12.-16.04. findet die Chorfreizeit „Sing the Gospel“ im Lebenszentrum statt - die „andere Chorfreizeit“ zum Auschecken aus dem Alltag und Eintauchen in die fetzigen Rhythmen grooviger Gospelsongs. Wir beten für eine schöne Gemeinschaft und für Auftritte in der Umgebung.

**Do, 13.04. Aschaffenburg:** Vom 13.-18.04. werden rund 2000 Studenten aus 40 Bewegungen zur Europäischen Studenten-Missionskonferenz der IFES (International Fellowship of Evangelical Students) erwartet. Im Zentrum stehen Impulse zu Evangelisation an Europas Hochschulen. Gastgeber ist die SMD.

**Fr, 14.04. Drei Osterkonferenzen:** Dortmund: Vom 14.-16.04.17 findet die Osterkonferenz für türkische Familien von „Orientierung: M“ statt. Es gibt Predigten in Türkisch für die Erwachsenen und ein altersgerechtes Kinderprogramm.

**Gunzenhausen/Mittelfranken:** Die Stiftung „Therapeutische Seelsorge Neuendettelsau“ ist auf der Osterkonferenz des EC Bayern wieder für Seminare und die Seelsorgearbeit verantwortlich.

**Aue/Erzgebirge:** Vom 13.-17.04. finden im Diakonissenhaus ZION Einkehrtage über Karfreitag und Ostern mit Oberin Schwester Frauke Groß und Team statt. Bitte beten Sie, dass die Teilnehmer „Begegnungen unter dem Kreuz“ erleben.



Bitte beten Sie für alle Oster-Konferenzen, dass Gottes Wort vollmächtig verkündigt wird und die Einzelnen im Herzen erreicht werden.

**Sa, 15.04. Puschendorf/Mittelfranken:** Vom 13.-16.04. findet das Osterseminar des Christlichen Jugendbundes Bayern statt. Junge Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen sollen von Gottes Geist neu inspiriert werden, ihre Gaben zu entdecken und sie evangelistisch einzusetzen. Im Rahmen dieser Tagung werden auch die 9 crossing-teamler für ihren Auslandseinsatz gesegnet und gesendet.

**So, 16.04. Berlin:** Am Ostermontag lädt die Berliner Stadtmission ein zu einer Dampfer-Stadtrundfahrt „Mit Gott auf der Spree“. Beten Sie bitte dafür, dass die Gäste Berlin aus christlicher Sicht erleben und auf schwankenden Planken Ermutigung finden.

**Mo, 17.04. Willingen/Sauerland:** Vom 17.-22.04. findet das SPRING GemeindeFerienFestival statt. Es haben sich über 3000 Menschen angemeldet. Unter dem Motto SOLA.LA wird das Thema „Reformation heute“ beleuchtet. Bitte beten Sie, dass die Herzen der Teilnehmer neu fest auf Gott ausgerichtet werden und um kräftige Impulse für die Kirchen und die Gesellschaft.

**Di, 18.04. Willingen/Sauerland:** Eine Gruppe von 25 Teilnehmenden aus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Altenburg/Thüringen besucht das GemeindeFerienFestival SPRING. Gläubige Mitglieder luden Freunde ein, die noch nicht im Glauben an Jesus Christus stehen. Beten Sie für diese Teilnehmer besonders, dass Jesus ihr Leben bereichert.

**Mi, 19.04. Medien für türkische Mitbürger:** Wie jedes Jahr schreibt der türkische Mitarbeiter A.Y. von „Orientierung: M“ Andachten für den türkischen Kalender. Außerdem bereitet er Radiobotschaften und Sendungen für das Internet vor. Wir beten für die Konzentration, die er braucht, und um göttliche Leitung zum guten Gelingen.

**Do, 20.04. Celle:** Zwei Celler Vereine, die sich für Inhaftierte einsetzen, haben sich 2017 zusammengeschlossen: Das Schwarze Kreuz und Projekt Brückenbau. Dabei sollen die Bereiche ihr eigenständiges Profil behalten. Wir bitten Gott, sie in diesem Prozess zu begleiten und ihnen bei den ersten gemeinsamen Schritten zu helfen.

**Fr, 21.04. Tansania:** Vor über 50 Jahren wurde von der Wiedenester Mission ein Krankenhaus im Süden Tansanias gebaut, um der großen körperlichen und geistlichen Not zu begegnen. Bis zum Sommer müssen die Weichen für die Weiterführung dieses Krankenhauses unter einheimischer Leitung gestellt sein. Wir beten um Mut und Kraft für Ärzte, Missionsleitung und die einheimische Gemeindeleitung.

**Sa, 22.04. Kassel:** Die EC-Indienhilfe (Sozial-Missionarische Arbeit im Deutschen EC-Verband) möchte Kindern aus extremer Armut sowohl sozial als auch geistlich Hilfe anbieten. Beten Sie bitte für die Ausweitung der Arbeit durch neue Projekte und für Weisheit, um Menschen in Not im Namen Gottes dienen zu können.

**So, 23.04. Zentralasien:** TWR startete neue Projekte, um Zentralasiens Bevölkerung besser mit dem Evangelium zu erreichen: die Errichtung eines neuen Senders, den Bau eines neuen Studios und die Erstellung neuer Programme. Beten Sie für die Hörer, da es in diesen Ländern äußerst schwierig ist, Christus nachzufolgen.

**Mo, 24.04. Schulen:** Rund 800.000 Schülerinnen und Schüler schreiben in den nächsten Wochen Abschlussprüfungen (für Abitur, Fachhochschulreife, Mittlere Reife, qualifizierten Hauptschulabschluss). Bitte beten Sie für die Schüler, die Prüfungen schreiben, und die Lehrer, die sie korrigieren und bewerten.

**Di, 25.04. Marburg:** Heute findet im Rahmen einer Stadtteil-Arbeit ein Mittagessen für Senioren auf dem Glaubenshof Cyriaxweimar statt. Bitte

beten Sie für eine gute Atmosphäre, bei der ein zentraler Austausch über Themen des Glaubens entstehen kann.

**Mi, 26.04. Velbert:** Heute startet die Gemeinde Bleibergquelle ein Bibelkursmodul über die Weisheitsliteratur der Bibel (Psalmen u. a.). Wir beten für diese Schulung von Mitarbeitern der Gemeinde und um Glaubensvertiefung. Wir beten auch, dass sich Außenstehende über die Zeitungsanzeige für dieses Angebot interessieren und Kontakt aufnehmen.

**Do, 27.04. Mosbach/Odenwald:** Bitte beten Sie für das Kunstforum vom 28.04.-01.05. Das Kunstforum ist eine lebendige Gemeinschaft von Künstlern aus allen Kunstsparten, die sich von Gott leiten lassen und die sich gegenseitig ermutigen und ausrüsten lassen wollen, um diese Welt durch Gottes Liebe zu gestalten.

**Fr, 28.04. Aue/Erzgebirge:** Vom 28.-30.04. bieten Oberin Schwester Frauke Groß und Gitta Leistner eine Aus- und Verwöhnzeit für Frauen an unter dem Thema: Vitamine für die Seele. Wir beten, dass die Frauen neu gestärkt werden für ihre Alltagssituationen.

**Sa, 29.04. Calw-Hirsau:** Die Initiative „Seelsorge-Beratung-Bildung“ (isbb) des Liebentzeller Gemeinschaftsverbandes führt ein Seminar „Krisen und Konflikt bewältigen“ mit Johannes Stockmayer durch, bei dem Friedensstifter (Mediatoren) ausgebildet werden.

**So, 30.04. Kassel:** Am 06. Mai findet die Mitgliederversammlung des Weißen Kreuzes statt. Das Weiße Kreuz informiert und berät deutschlandweit zu Fragen im Bereich Sexualität und Beziehungen. Bitte beten Sie für die Vorbereitungen, für gesegnete Beratung und gute Entscheidungen.

Mai 2017

## Reformation

*„Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, auf dass ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene“. Römer 12,2*

In der Tierwelt gibt es z.B. Schmetterlinge, die sind farblich so angepasst, dass man sie von ihrer Umgebung nicht mehr unterscheiden kann. Das ist für diese Falter überlebenswichtig, weil sie so vor ihren Feinden getarnt sind. Bei Christen ist das nun genau umgekehrt. Angepasste Christen an die Welt sind dem Verderben ausgeliefert. Nachfolger von Jesus sollen anders sein, erkennbar und eben nicht angepasst an die Welt. Sie sind Licht und Salz und schwimmen gegen den Strom der Masse. Und Jesus fügt dem Gebot, Gott und den Nächsten wie sich selbst zu lieben noch einen wesentlichen Akzent dazu: Liebt eure Feinde! Doch dazu muss unser Sinn verändert werden. Im Urtext steht für die „Erneuerung“ unseres Sinnes das Wort Metamorphose. Es ist diese Veränderung, die wir auch als Wandlung von einer Raupe zu einem Schmetterling bezeichnen. Da entsteht ein neues Wesen in dieser Wandlung. Paulus weiß, dass unser Denken und unsere Gesinnung verändert werden müssen. Wovon sind diese geprägt? Wo braucht unser Denken eine Metamorphose, damit unser Handeln erneuert wird? Reformation ist angesagt.

500 Jahre Reformation und wir denken an die 95 Thesen von Martin Luther. Wodurch wurde der Sinn von Luther erneuert und warum änderte sich Luther so radikal? Die Antwort liegt in Gottes Wort begründet. Durch das Lesen, Studieren und Übersetzen der Heiligen Schrift wurde das Denken von Martin Luther verändert und erneuert. Martin Luther wurde neu auf Jesus Christus ausgerichtet: Der Christ lebt aus Gnade und Glauben heraus. Das Fundament ist Jesus Christus und Gottes Wort. Das Wort Gottes hat dabei eine Kraft und Dynamik, die u.a. Luthers Reformation in Gang setzte. Den

zwölften Vers aus dem vierten Kapitel des Hebräerbriefes übersetzte Luther so: „Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens.“ In diesem Vers wird ausgedrückt wozu das Wort Gottes in der Lage ist. Das Wort Gottes richtet uns und unser Denken. Gleichzeitig will das Wort Gottes unsere Gedanken, unsere Einstellungen und unser Verhalten auf Jesus Christus ausrichten.

In diesem Jahr feiern wir das 500. Reformationsjubiläum, der Deutsche Evangelische Kirchentag findet in Berlin statt und der 31.10.2017 ist ein deutschlandweiter Feiertag. Unsere Kirchen und Gemeinden brauchen Erneuerung in ganz unterschiedlichen Bereichen. Viele Christen in China beten für eine Reformation der Kirchen und Gemeinden in der westlichen Welt, in Europa und in Deutschland. Doch wie kann das geschehen? Die Kirchengeschichte der letzten 80 Jahre hat die Chinesen Folgendes gelehrt: Die Kirche wird gereinigt und erneuert durch Hitze und Druck von außen - also Verfolgung. Paulus und Martin Luther haben Verfolgung am eigenen Leib erleben müssen und es wurde zum Segen für die Kirche. Ob wir als Christen in Deutschland davor verschont bleiben sollen? Ist es in Gottes Plan, die Gebete der Chinesen zu erhören?

## Gestaltungsvorschläge:

- Breiten Sie eine Deutschlandkarte aus. Danken Sie für Orte in denen Gott Neuanfänge und Aufbrüche geschenkt hat wie z.B. Wittenberg, Herrnhut, Bad Liebenzell, Barmen, Bad Blankenburg und viele andere mehr; vielleicht ist auch ihr Ort dabei. Nehmen Sie die Karte, um auch für Regionen und Orte zu beten, in denen geistliche Not herrscht und Erneuerung notwendig ist.
- Nehmen Sie eine Bibel in die Hand, lesen Sie z.B. in diesem Monat betend den Psalm 119 oder die gesamten Psalmen in ihrer Länge durch.

Gerade die Übersetzung der Bibel und die Psalmen haben Martin Luthers Reformation erst möglich gemacht.

- Besorgen Sie sich das Lied von Adonia „Unser Land braucht neuen Glauben“ und singen Sie es betend mit.

## Zum Beten

### Wir danken

- Für die Bibelübersetzung von Martin Luther in die deutsche Sprache und neue Übersetzungen, die das Verstehen des Wortes Gottes ermöglichen
- Für Frieden und Freiheit in unserem Land, dass wir uns versammeln können und Möglichkeiten zur Ausbreitung der guten Nachricht von Jesus Christus nutzen können
- Für das Geschenk der Reformation und auch der Wiedervereinigung Deutschlands

### Wir bekennen

- dass wir in der Gefahr stehen uns anzupassen und uns von Ideologien vereinnahmen zu lassen
- dass wir oft nicht mutiger Jesus Christus bekannt haben
- dass wir anderen Stimmen mehr Raum gegeben haben als dem Wort Gottes

### Wir bitten

- für Regionen und Orte, wo es nur wenige Gemeinden gibt (z.B. Mecklenburg Vorpommern) und für die Nöte in unseren Großstädten (Armut, Menschenhandel, Kriminalität, Abtreibungen, Einsamkeit)
- für Kirchen und Gemeinden, dass sie sich an Gottes Wort neu ausrichten und durch Gottes Geist neu belebt werden.

- für kirchliche Großveranstaltungen (Kirchentag), Gottesdienste und Gemeindefeste, dass Jesus Christus dort ins Zentrum gestellt wird.

### Liedvorschläge

- Unser Land braucht neuen Glauben (Adonia-Hymne)
- Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen

*Detlef Garbers, Öffentlichkeitsreferent DMG, Sinsheim,  
Leiter Arbeitskreis Gebet*



Anmeldung & weitere Informationen:  
[www.allianzhaus.de](http://www.allianzhaus.de)

# Gebetskalender Mai 2017

**Mo, 01.05. Aue/Erzgebirge:** Vom 01.-05.05. bietet der Sächsische Gemeinschaftsverband und Diakonissenhaus ZION eine Kurzbibelschule an. Bitte beten Sie, dass die Dozenten den Teilnehmenden eine gute Zurrüstung für ihre ehrenamtlichen Dienste in ihren Gemeinden mitgeben.

**Di, 02.05. Kierspe/Sauerland:** Vom 02.-05.06. findet das Volleyball Open Air Pfingstcamp des CVJM-Westbundes statt. Mit dem CVJM danken wir, dass sich seit 30 Jahren Sportler an Pfingsten treffen und sind dankbar für die Möglichkeit, beim Sport das Evangelium weiterzugeben. Wir beten für bereichernde Begegnungen im Rahmen des Festes und bitten Gott um seinen Segen für die Sportarbeit.

**Mi, 03.05. Altenburg/Thüringen:** Jeden ersten Mittwoch im Monat sprechen Mitarbeiter der FEG mit den Marktbesuchern über Jesus und bieten christliche Schriften an. Bitte beten Sie für das Durchhaltevermögen der Mitarbeiter, die in großer Treue diesen Dienst trotz schwachem Interesse der Passanten tun und dass Gottes Geist die Herzen der Angesprochenen erreicht.

**Do, 04.05. Springe/Hannover:** Die Ehren- und Hauptamtlichen der christlichen Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz treffen sich vom 05.-06.05. zu ihrer Jahrestagung. Bitte beten Sie, dass Gott ihren Austausch segnet und ihnen neuen Schwung und gute Ideen schenkt, damit sie sein Licht und sein wärmendes Feuer in die Gefängnisse hineintragen!

**Fr, 05.05. Schwarzenfeld/Oberpfalz:** Heute ist der Europaweite Protesttag zur Gleichstellung behinderter Menschen, inzwischen eher als „Aktions-tag“ bekannt. Wir wollen Menschen mit Behinderung willkommen heißen, weil wir alle bei Gott willkommen sind. Bitte beten Sie mit, dass Menschen mit Handicap in der Entfaltung ihres Lebens weniger behindert werden.  
**Biberach:** Vom 05.-07.05. tagt der Leiterkreis der Schüler-SMD. Am Frei-



tag gestalten sie Schulbeweger-Abende in Jugendgruppen. Bitte beten Sie, dass Schüler und Lehrer ihren christlichen Glauben an der Schule aktiv leben und Gemeinden Schule, Schüler und Lehrer neu in den Blick nehmen.

**Sa, 06.05. Bad Liebenzell:** Heute findet der Seelsorge-Impulstag der Initiative Seelsorge-Beratung-Bildung (isbb) mit Prof. Dr. Samuel Pfeifer statt. Thema ist die Seelische Gesundheit – Was kann Seelsorge dazu beitragen? Bitte beten Sie für uns!

**So, 07.05. Walddorfhäslach/Reutlingen:** Gestern fand der christliche Pädagogenntag der evangelischen Lehrer- und Erziehergemeinschaft Württemberg statt. Thema war u.a. wie Anerkennung und Wertschätzung Schüler und Lehrer beflügeln. Bitte beten Sie, dass Pädagogen das Gehörte für ihre Aufgaben an den Schulen anwenden.

**Mo, 08.05. Wetzlar:** Heute tagt der Trägerverein von ERF Medien. Dabei werden u. a. Weichen für die Zukunft besprochen. Beten Sie um Einmütigkeit bei den Entscheidungen.

**Di, 09.05. Neustadt/W.:** Vom 08.-12.05. finden im Diakonissen-Mutterhaus Lachen Bibeltage zum Thema „Der beste Lebensstil“ statt. Bitte beten Sie für alle Teilnehmer, dass sie Ausschau halten nach dem Schatz des täglichen Bibellesens und der Begegnung mit Gott.

**Mi, 10.05. Wassertrüdingen/Mittelfranken:** In dieser Woche vom 08. bis 14.05. findet PROCHRIST LIVE statt. Beten Sie, dass sich Menschen einladen lassen und von Gott verändert werden. Beten Sie für die Mitarbeiter, dass sie eins sind und Gott und den Besuchern dienen wollen.

**Do, 11.05. Kassel:** Heute trifft sich der Geschäftsführende Vorstand der Deutschen Evangelischen Allianz. Wir unterstützen die Geschwister mit unserer Fürbitte, dass sie in Einheit und Freude die Aufgaben der Allianz anpacken.

**Fr, 12.05. Mosbach/Odenwald:** 2017 feiert das Missionswerk OM sein 60-jähriges Bestehen. Danken Sie für Gottes Treue und sein Versorgen in diesen 60 Jahren. Bitte beten Sie weiter um Gottes Segen für die Arbeit und dass unter den am wenigsten Erreichten dynamische Gemeinschaften von Jesus-Nachfolgern entstehen.

**Sa, 13.05. Dortmund:** Morgen finden der Missionstag und anschließend bis 17.05. die Arbeitertage von „Orientierung: M“ statt. Wir beten um viele Gäste und dass ihre Verbundenheit mit „Orientierung: M“ gestärkt wird. Wir beten um geistliche Erfrischung auf den Arbeitertagen und Weisheit für die Koordination von Veranstaltungen und Diensten auf dieser Tagung.

**So, 14.05. Pakistan:** Mitte Mai werden Dozenten des Theologischen Schulungs-Service Mitarbeiter in Gemeinden in Pakistan schulen. Bitte beten Sie, dass diese einheimischen Christen ausgerüstet werden, in ihrem Land ihre Mitmenschen für Jesus zu gewinnen.

**Mo, 15.05. Kassel:** Heute tagt die proChrist-Mitgliederversammlung. Beten Sie für gute Entscheidungen. Es geht schwerpunktmäßig um die Stärkung von Evangelisation in Europa und die konkreten Planungen für PRO-CHRIST LIVE März 2018.

**Di, 16.05. Hochschulen:** Im Mai und Juni finden deutschlandweit an 15 Hochschulorten Evangelisationen statt, oft direkt auf dem Campus. Organisiert werden die Aktionen von lokalen Bündnissen aus der SMD, Campus Connect, Studenten für Christus (SfC) und z.T. der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG). Bitte beten Sie, dass Studenten Christen werden.

**Mi, 17.05. Institut für Islamfragen:** Bitte beten Sie für die Vortragsarbeit über Islamfragen von Dr. Christine Schirmmacher und Dr. Carsten Polanz in Gemeinden und im säkularen Bereich, damit durch hilfreiche Information

über den Islam die Teilnehmer ihre Angst vor dem Islam verlieren und ermutigt werden zu Begegnungen mit und zum Dienst an Muslimen.

**Do, 18.05. Türken in Deutschland:** Nach langjähriger Arbeit von „Orientierung: M“ unter den Türken in Deutschland sind nur wenige zu Nachfolgern Jesu geworden. Beten Sie um eine Erweckung und um weitere Geduld in der Arbeit mit Muslimen.

**Fr, 19.05. Puschendorf/Mittelfranken:** Im Gästehaus der Diakonie-Gemeinschaft wird vom 19.-21.05. ein Seminar zum Thema „Umgang mit seelischen Verletzungen“ angeboten. Wir beten, dass sich Betroffene einladen lassen und den Mut bekommen, ihre Verletzungen anzusehen. Wir bitten für die Seminarleiter, das Ehepaar Güntsch und S. Hannelore Träger, dass Gott sie als seine Helfer gebraucht.

**Sa, 20.05. Marburg:** Heute findet auf dem Glaubenshof Cyriaxweimar ein Hoffest statt. Bitte beten Sie, dass die Musik und Worte von Annette Lenhard und Daniel Baginski die Herzen der Besucher berühren und Entscheidungen für ein Leben mit Jesus getroffen werden.

**So 21.05. Adelshofen/Kreis Heilbronn:** Heute ist familyday 2017 „Familie mit Vision“ im Lebenszentrum. Es geht darum, zu lernen, wie Familie gestaltet werden kann, damit Kinder positive Werte in den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit erleben. Referenten sind Susanne und Marcus Mockler.

**Mo, 22.05. Wuppertal:** Die Mitgliederversammlung der Evangelistenschule Johanneum entscheidet heute darüber, wer in die Ausbildung zum hauptamtlichen Verkündigungsdienst aufgenommen wird. Beten Sie um Klarheit und Weisheit bei der Entscheidung und danken Sie Gott, dass er junge Menschen in seinen Dienst ruft.

**Di, 23.05. Halle/Saale:** Vom 22.-28.05. findet die Feiertage-Ausstellung „Goldene Zeiten“ der „Aktion: In jedes Haus“ in der Landeskirchlichen Gemeinschaft statt. Wir beten, dass viele Menschen Jesus Christus in den Festtagen entdecken und eine persönliche Beziehung zu ihm finden.

**Mi, 24.05. Berlin:** Auf dem Kirchentag bietet die Schüler-SMD vom 24.-28.05. gemeinsam mit der Schülerarbeit des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg ein Schülercafé im Zentrum Jugend an. Bitte beten Sie für eine gastfreundliche Atmosphäre und gute Gespräche, so dass Jugendliche zum Glauben finden.

**Do, 25.05. Schulen:** An (fast) jedem Wochenende treffen sich in den nächsten Monaten Mitarbeiterteams der Schüler SMD zum Vorbereiten, damit die vielen Sommerfreizeiten gelingen. Bitte beten Sie, dass Gott bei den Mitarbeitertreffen und auf den Freizeiten wirkt, dann werden Freizeiten wirklich gelingen. **Berlin:** Im Rahmen des Deutschen Evangelischen Kirchentages findet in der Messehalle ein Christustag statt. Wir beten für eine gesegnete Veranstaltung, bei der Christus im Mittelpunkt steht, und dass viele Kirchentagsbesucher teilnehmen.

**Fr, 26.05. Bad Liebenzell:** Morgen treffen sich neue ehrenamtliche Leitungskreismitglieder des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes zur Schulung für ihre Leitungsaufgabe. Wirken Sie bitte mit Ihrem Gebet mit, damit durch gute Entscheidungen das Reich Gottes gebaut wird.

**Sa, 27.05. Oberschlauersbach/Mittelfranken:** Heute findet das Familien- und Afrikafest der Stiftung „Therapeutische Seelsorge“ mit Besuch unserer Mitarbeiterin aus Kenia statt. Beten Sie für eine bewahrte An- und Abreise, gesegnete Begegnungen mit den Unterstützern und Freunden für Afrika und Gottes Führung bei der Weiterentwicklung der Arbeit.

# Bestellung weiterer Materialien

**Bitte senden Sie mir kostenlos:**

Einladung zur 122. Bad Blankenburger Allianzkonferenz 2017

Tagungsprogramm Evangelisches Allianzhaus

**Exemplare des vorliegenden Gebetsheftes 2/2017**

Exemplare der künftig erscheinenden Gebetshefte

„EiNS“ – Das Magazin der Evangelischen Allianz – viermal jährlich

Christlicher Glaube und Islam

Die Familie braucht Zukunft

Das Recht des Menschen auf Leben

Die Würde des Menschen ist die Perle des Rechtsstaates

30 Tage Gebet für die islamische Welt

30 Tage Gebet für die islamische Welt (Kinder- und Familienausgabe)

Newsletter der Deutschen Evangelischen Allianz

Gebetsnachrichten verfolgte Christen (per E-Mail)

Gemeinsam glauben, miteinander handeln – Die Evangelische Allianz Deutschland stellt sich vor

**Absender:**

Name, Vorname

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax/E-Mail

**Coupon einsenden an: Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg, Telefon: 03 67 41 / 24 24, versandstelle@ead.de**

# Herzlichen Dank für Ihr Gebet!

## Liebe Beterinnen und Beter!

**Ohne Gebet hat die Kirche Jesu Christi keine Kraft.** Davon bin ich überzeugt. Und dass die deutsche Christenheit gebetsarm ist, wird man gar nicht näher begründen müssen. Sie muss wie in den ersten Tagen der christlichen Gemeinde wieder eine Gebetsbewegung werden. Darum gehörte es zu den großen Entdeckungen während der Gründungskonferenz der Evangelischen Allianz 1846 in London: Wir können miteinander beten, auch wenn wir in manchen theologischen Fragen nicht einig sind. Wir dürfen uns gemeinsam vor Gottes Thron versammeln und ihn darum bestürmen, dass er wirkt. Und deshalb hat die Evangelische Allianz nicht nur die Gebetswoche am Anfang des Jahres ins Leben gerufen. Sie wollte insgesamt eine Gebetsbewegung sein. Und darum liegt uns so sehr daran, dass aus der traditionsreichen Gebetswoche, an der Anfang des Jahres in Deutschland an ca. 1000 Orten wohl auch 300.000 Teilnehmer gezählt werden durften, eine Gebetsbewegung wird. Bleiben Sie jedenfalls mit uns im Gebet dran: Tägliche Gebetsanliegen, tägliche Gebetsanliegen für die verfolgten Christen, monatliche Gebetsthemen, das 30 Tage Gebet für die islamische Welt, das



in diesem Jahr am 26. Mai beginnt (bestellen Sie die Sonderhefte) und der Gebetssonntag für die verfolgten Christen am 12. November, kurz nach dem Abschluss der Reformationsfeiern, sind gute Gelegenheiten dazu.

Danke für alle, die uns helfen können. Dankenswerter Weise sind die Kosten für diese Arbeit seit Jahren nicht mehr angestiegen. So können Sie auch 2017 z.B. wieder mit einem Betrag von 30 Euro die Produktion und den Versand dieses Gebetskalenders an 10 Bezieher ermöglichen. 10 Beter, die 365 Tage lang ein gemeinsames Anliegen mit Ihnen teilen und gemeinsam vor Gott bringen.

### Im Gebet verbunden Ihr



*Hartmut Steeb, Generalsekretär*

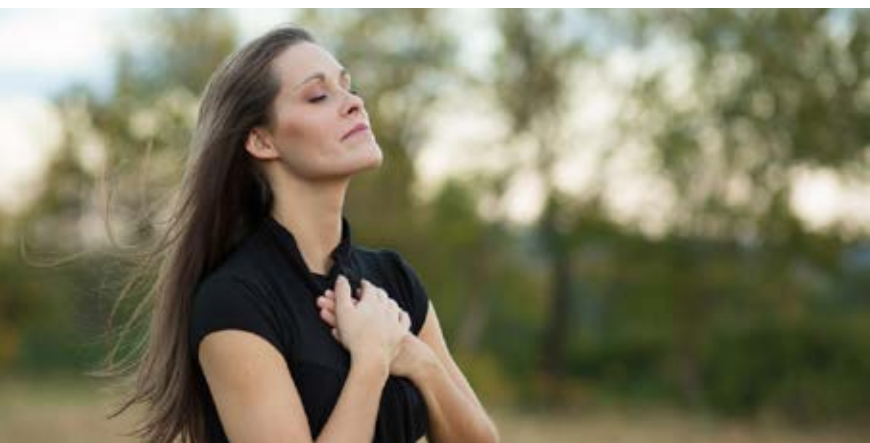
Und danke, wenn Sie uns auch weiterhin bei der Finanzierung der Gebetsbewegung helfen.

**So, 28.05. Berlin:** Das Zentrum der Berliner Stadtmission am Hauptbahnhof ist „Zentrum Kinder“ beim Deutschen Evangelischen Kirchentag. Beten Sie für ein gelingendes Programm, das Kinder und deren Eltern begeistert.

**Mo, 29.05. Russland:** „Der Glaube ist für Schwache und Arme“ denken viele im Land. Liebenzeller Missionare erleben in Nischni Tagil, wie schwer es ist, Männer mit dem Evangelium zu erreichen. Am Gottesdienst nehmen ausschließlich Frauen teil. Beten Sie, dass Männern bewusst wird, wie wichtig Gottes Wort auch für sie ist.

**Di, 30.05. Osteuropa:** TWR arbeitet daran, Opfer von Menschenhandel und sexueller Ausbeutung aus Osteuropa mit Jesus Christus und seiner heilenden Kraft bekannt zu machen. Beten Sie für die Übersetzung und Produktion von Hidden Treasures (Verborgene Schätze) in vier osteuropäischen Sprachen, sowie für die Verteilung dieser Medienträger an Prostituierte in ganz Europa.

**Mi, 31.05. Marburg:** Heute findet der Interessententag der Evangelischen Hochschule TABOR statt. Beten Sie, dass die Interessenten spüren, ob TABOR für sie der richtige Ort ist und sie dadurch eine wichtige Richtungsweisung für ihre Zukunft bekommen.





Juni 2017

## Gottes geliebte Stadt

*So spricht der Herr, der allmächtige Gott Israels, zu allen Verbannten, die er von Jerusalem nach Babylonien wegführen ließ: Baut euch Häuser und wohnt darin! Legt Gärten an und ernährt euch von ihren Früchten! Heiratet und zeugt Kinder! Wählt für eure Söhne Frauen aus, und lasst eure Töchter heiraten, damit auch sie Kinder zur Welt bringen. Euer Volk soll wachsen und nicht kleiner werden. Bemüht euch um das Wohl der Stadt, in die ich euch wegführen ließ, und betet für sie. Wenn es ihr gut geht, wird es auch euch gut gehen. Jeremia 29,4-7*

Die Urchristenheit gründete ihre Gemeinden durchweg in Städten, die strategisch und machtpolitisch wichtig waren (wie Antiochien und Rom) oder kulturell-wirtschaftlich einflussreich (wie Ephesus und Korinth). Diese Städte wurden zu Knotenpunkten der rasanten Ausbreitung des jungen christlichen Glaubens. Die historischen Zentren von Erweckung und Erneuerung der Kirche waren bei uns überwiegend ländlich (z.B. Erzgebirge, Schwaben). Das prägt uns, teils unbewusst, bis heute – und es begrenzt zugleich unsere Glaubensphantasie und Gebetskühnheit. Haben wir unsere deutschen Großstädte als Orte geistlicher Erneuerung aufgegeben?

Keine Frage, in den großen Städten „spielt die Musik“, seit biblischen Zeiten. Trends und Denkweisen werden hier geprägt. In München, Frankfurt, Köln, Berlin oder Hamburg sitzen die meisten Zentralen, die Medien und Meinungen, Geldmarkt und Gesetze, Kultur und Kaufverhalten der Nation bestimmen. Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung lebt in Millionenstädten, aber auch 50 von 82 Millionen Deutschen wohnen in Groß- und Mittelstädten.

Manche Gläubige beklagen den „gottlosen“ Einfluss städtischer Kultur. Aber sind die Städte nicht noch viel mehr eine Chance? Bestärkt werden wir im

Gebet und der Hoffnung durch einen globalen Trend: Seit gut zehn Jahren vernetzen sich Christen und Kirchen in immer mehr Großstädten auf allen Kontinenten und suchen gemeinsam „das Beste der Stadt“. Ohne irgendeine menschliche Planung tut der Heilige Geist überall Ähnliches. Die Stadtbewegungen fokussieren sich in aller Regel auf dieselben drei Ziele: Einheit der Christen, veränderndes Gebet und Transformation der Gesellschaft. Inzwischen vernetzen sich auch die Stadtbewegungen international auf Basis der Lausanner Bewegung. Im Oktober 2016 gab es eine erste Konferenz dieser Art in New York mit 3.000 Frauen und Männern aus allen Generationen, Kulturen und Berufen. 32 Deutsche waren dabei.

Offenbar hatte Gott von Anfang an Städte besonders auf dem Herzen. Aber liebt er denn Städte mehr als Dörfer? Die Antwort ist einfach: Gott liebt Städte, weil er Menschen liebt; und Städte sind voll von Menschen, die ihn oft nicht einmal kennen. Weil die Stadt eine besondere Größe, Dichte und Vielfalt von Menschen aufweist, ist sie speziell in Gottes Fokus. Nachweislich waren die Provinzhauptstädte für die Mission des Paulus die strategischen Ausgangspunkte. In der Offenbarung sind die Sendschreiben adressiert an sieben Stadt-Gemeinden. Schließlich stellt uns die Bibel nach der finalen Auseinandersetzung mit Babylon eine herrliche Zukunft vor Augen: das himmlische Jerusalem als endgültige Heimat – und zwar auf der „neuen Erde“!

Bei diesem biblischen Befund und den heutigen Herausforderungen und Chancen – können wir uns da vom Gebet für unsere Städte einfach verabschieden? Das wäre eine Verweigerung des Missionsauftrages von Jesus. Von daher brauchen wir in unseren Herzen und Köpfen, in unseren Gemeinden und Gebetsgruppen nichts weniger als eine bewusste Hinwendung zu Gottes geliebter Stadt.

Da können wir viel vom Propheten Jeremia lernen, der sein im heidnischen Exil lebendes Volk im Namen Gottes auffordert: Kapselt euch nicht ab, sondern integriert euch in eure gott-feindliche Umgebung! Und zwar ohne da-

bei eure Glaubens-Identität zu verlieren! Häuser bauen, Kinder zeugen, also auf Dauer einrichten sollen sie sich, ja sogar mitmischen und für das Wohl der völlig andersgläubigen Stadt sorgen – und für sie beten! Denn wenn es der Stadt gut geht, geht es euch gut, sagt Gott. Eine erstaunlich moderne, „missionale“ Haltung, die Gott seinem Volk empfiehlt. Davon lernen heißt in unseren Städten: keine separate Subkultur, sondern eine selbstbewusste Beteiligungskultur dürfen und können wir leben!

## Ideen zur Gestaltung:

Praktische und anregende Beispiele finden sich auf den Internetseiten von Gemeinsam für Berlin ([www.gemeinsam-fuer-berlin.de](http://www.gemeinsam-fuer-berlin.de)), auch was das Gebet für die Stadt betrifft ([www.gebet-fuer-berlin.de](http://www.gebet-fuer-berlin.de)), ebenso bei [www.gemeinsam-fuer-hamburg.de](http://www.gemeinsam-fuer-hamburg.de); aber auch auf den Internetseiten örtlichen Allianz, wie z.B. München <http://www.ea-muenchen.de/startseite/>, Frankfurt <http://www.ev-allianz-frankfurt.de/index.php?id=4>, Berlin <https://www.evangelische-allianz-berlin.de/netzwerkoder> Stuttgart <http://www.ea-stuttgart.de/>. Weitere Orte finden sich hier <http://www.ead.de/ortsallianzen/uebersicht.html>.

Sehr anregende Modelle, auch in Videos, sind auf Englisch hier zu finden:  
[www.movementday.com](http://www.movementday.com)  
[www.movementday.uk](http://www.movementday.uk)

Für den Start einer Initiative (Gebet, Vernetzung, Mission, Diakonie) in der eigenen Stadt empfehlen wir die folgenden einfachen Fragen:

1. Wo ist Gott schon am Werk und wie können wir das gemeinsam fördern?
2. Was tun andere schon und wir können uns einklinken?
3. Wofür wollen wir gemeinsam anfangen zu beten?
4. Was können wir nur gemeinsam tun?

# Mögliche Gebetsanliegen

## Danke

- für die großen Chancen, die unsere Städte bieten, das Evangelium mit Tat und Wort vielen Menschen zu bezeugen
- für die Evangelischen Allianzen der Großstädte, Stadtnetzwerke, Stadtmissionen, neue junge und alte erneuerte Gemeinden
- dass Gott die Stadt und ihre bunte Bevölkerung trotz so viel Gottvergesenheit liebt und zur Versöhnung mit ihm einlädt
- für die Chancen, die vielen Migranten in Städten (und Dörfern) mit der Liebe Gottes zu erreichen

## Buße

- für Kleinglauben und Gebetsmüdigkeit im Blick auf die Mission in der Stadt
- für den ängstlichen Rückzug von uns Christen aus der Stadt-Öffentlichkeit

## Bitte

- dass die Not der vielen ethnischen und kulturellen Gruppen und Milieus ohne Gott wieder in den Blick der Christen und Gemeinden gerät
- um neue Modelle und Initiativen, die Glauben, Hoffnung und Liebe für Großstädter überzeugend leben
- für einen frischen Aufbruch zum Gebet in unseren Städten

*Axel Nehlsen, Pfarrer i. R., Berlin; Mitgründer und bis Sommer 2016 hauptamtlicher Geschäftsführer des christlichen Stadtnetzwerks Gemeinsam für Berlin e.V.*

## Gebetskalender Juni 2017

**Do, 01.06. Siegen:** Vom 03.- 05.06. findet in der Siegerlandhalle die große Pfingst-Jugend-Konferenz zum Thema THIS IS HOME statt, zu der 2.500 Teilnehmer erwartet werden. Wir beten dafür, dass die Teilnehmer hören und erleben, wie der lebendige Gott zu ihrem echten Zuhause werden kann, wo sie ihren Wert und ihre Berufung für ihr Leben empfangen.

**Fr, 02.06. Langensteinbach/Karlsruhe:** Vom 02.- 05.06. findet die Kinderfreizeit „Volle Kraft voraus!“ des Lebenszentrums Adelshofen statt. Bitte beten Sie, dass die Leiter den Kindern das Evangelium verständlich weitergeben und sie im Glauben ermutigen.

**Sa, 03.06. Mücke/Hessen:** Über Pfingsten lädt die SMD zur Weltmissionskonferenz vom 02.- 05.06. ein. Es geht um die Frage, wie die Berufung zu einem missionarischen Leben weltweit in praktische Schritte umgesetzt werden kann.

**So, 04.06. Aschersleben/Harz:** Vom 04.-10.06. gastiert die Feiertage-Ausstellung der „Aktion: In jedes Haus“ in der Evangelisch freikirchlichen Gemeinde. Alle Besucher sollen die Hintergründe christlicher Festtage im Jahresverlauf mit allen Sinnen erfahren. Wir beten, dass Christus den Menschen groß wird. **Velbert:** Heute ist Waldemar Grab Redner und Musiker bei der Pfingstkonferenz des Westdeutschen Gemeinschaftsverbandes und des Diakonissenmutterhaus „Bleibergquelle“ in Velbert. Wir beten um ein gutes Gelingen, glaubensstärkende Impulse, gute Begegnungen und neue Kontakte.

**Mo, 05.06. Pfingst-Treffen:** Tausende erleben den Abschluss der Pfingsttreffen an verschiedenen Orten. Sie können heute als Beter bei ihnen sein und für die Frucht des Wortes Gottes beten. Beten Sie bitte auch, dass der

Übergang in den Alltag gut gelingt und dass der persönliche Glaube weiter wächst.

**Di, 06.06. Frankfurt/Hamburg:** Durch die Erweiterung der Wohnkapazität in den Häusern der „Lebenswende Drogenhilfe“ sind jetzt Wohnungen für neue Mitarbeiter und erweiterte Unterkunftsmöglichkeiten für Therapieteilnehmer vorhanden. Bitte beten Sie für neue kompetente und diakonisch gesinnte Mitarbeiter, damit bestehende und neue Therapiestrukturen innerhalb der Wohn- und Lebensgemeinschaften umgesetzt werden.

**Mi, 07.06. Hannover:** Vom 09.-11.06. trifft sich das Vorbereitungsteam der Schüler-SMD Freizeit in Slora/Norwegen zur Vorbereitung. Bitte beten Sie um eine gute Planung und dass Gott auf der Freizeit wirkt, damit Jugendliche Christen werden und im Glauben wachsen.

**Do, 08.06. Marburg:** Vom 09.-11.06. findet das Berufseinsteigerseminar der SMD statt. Es will junge Akademiker im Übergang von der Hochschule ins Berufsleben begleiten und ihnen Perspektiven für einen missionarischen Lebensstil im akademischen Berufsumfeld aufzeigen.

**Fr, 09.06. Aue/Erzgebirge:** Vom 09.-11.06. lädt das Diakonissenhaus ZION zu einem Aufbaukurs für Veeh-Harfen unter dem Thema: „Irischer Wind“ mit Ehepaar Waltraud und Heinrich Kaufmann ein. Bitte beten Sie, dass die Spieler selber viel Freude beim Veeh-Harfen-Spielen haben und dass sie die Instrumente in ihrer Gemeinde, am Krankenbett oder bei der Hospizarbeit einsetzen können.

**Sa, 10.06. Baunatal:** Vom 10.-11.06. findet die jährliche EC-Sportmeisterschaft statt. Sportgruppen aus verschiedenen Landesverbänden treffen sich, um den Meisterschaftspokal zu gewinnen. Wir beten, dass alle bewahrt bleiben und dass die Gemeinschaftsaktion den Glauben des Einzelnen stärkt.

**So, 11.06. Weingarten/Baden:** Vom 10.-17.06. findet das Exodus & Erlebnis Camp in der Mühle Weingarten statt. Bitte beten Sie für die jugendlichen Teilnehmer, dass sie Gott persönlich begegnen, innere Heilung erleben und ihre Beziehung zu Gott gestärkt wird.

**Mo, 12.06. Neubrandenburg:** Beten Sie für die Evangelisationstage im Juni, die von der sozial-missionarischen Arbeit „Oase“ im Reitbahnviertel veranstaltet werden. Liebenzeller Missionare geben dort auf vielfältige Weise die Liebe Jesu und Hoffnung weiter. Wir beten, dass Menschen Antworten auf Lebensfragen finden.

**Di, 13.06. Bangladesch:** Terror versetzt das Land in Angst und verunsichert die Menschen. Minderheiten werden gezielt angegriffen. Beten Sie um Bewahrung für die Christen und dass das Land zur Ruhe kommt und das Leben sicherer wird. Wir danken, dass Gott die Liebenzeller Missionare bisher bewahrt hat.

**Mi, 14.06. Lutherstadt Wittenberg:** Hier findet der Internationale Leiterkongress der Lausanner Bewegung vom 12. bis 16. 06. statt. Parallel ist auch der Runde Tisch Evangelisation am 15. und 16. 06. hier zusammen. Bitte beten Sie für die Leiter und Evangelisten. Beten Sie bitte auch, dass diese mit guten Ideen und Entscheidungen gesegnet werden.

**Do, 15.06. Puschendorf/Mittelfranken:** Die Verantwortlichen der Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf machen sich Gedanken, wie die große Veranstaltungshalle (200 - 1500 Plätze) intensiver genutzt werden könnte. Wir beten um hilfreiche Ideen und um Interessenten, die die Halle tageweise für ihre Veranstaltungen mieten.

**Fr, 16.06. Aue/Erzgebirge:** Vom 16.-18.06. bietet das Diakonissenhaus ZION unter dem Thema „Das etwas andere Motiv...“ ein Malwochenende an. Bitte beten Sie mit, dass die Teilnehmenden beim kreativen Malen und in den Bibelarbeiten viel Freude und Stärkung erfahren.

**Sa, 17.06. Kiel:** Zur Kieler Woche vom 17.- 25.06. werden mehr als drei Millionen Besucher erwartet. Beten Sie für die Mitarbeiter von „Open Air Campaigners“, die diese Menschen auf Freiveranstaltungen mit dem Evangelium erreichen möchten; um passende freie Plätze, Bewahrung vor Störungen, viele Zuhörer und motivierte Christen aus Kiel und Umgebung, die bei den Einsätzen mithelfen.

**So, 18.06. Wetzlar:** Viele Menschen suchen im Internet Antworten auf ihre Lebens- und Glaubensfragen. Manche Christen möchten ihren Glauben vertiefen. Wir beten, dass alle Suchenden auf das Internetportal mehrglauben.de von ERF Online aufmerksam werden und durch die Online-Kurse und die tiefgründigen und dennoch verständlichen Artikel Gott neu kennenlernen bzw. im Glauben wachsen.

**Mo, 19.06. Klingenthal/Vogtland und Ewersbach/Mittelhessen:** In dieser Woche, bis 25. 06., finden hier PROCHRIST LIVE-Veranstaltungen statt. Beten Sie für alle Beteiligten um Einheit, Kraft, Mut und Freude und dafür, dass viele Fremde mit der guten Botschaft erreicht werden.

**Di, 20.06. Neustadt/W.:** „Spuren der Reformation“ – anlässlich des Luther-Jubiläumsjahres findet vom 19.-24.06. im Diakonissen-Mutterhaus Lachen eine Freizeit statt. Beten Sie für alle Gäste, dass auch sie eine tiefgreifende Gotteserfahrung machen, die in den Alltag mitgeht.

**Mi, 21.06. Berlin:** Die Berliner Stadtmission lädt Kinder und Jugendliche zu einem Sommer-Ferien-Camp nach Gussow ein. Wald, Wasser, Spiel und Spaß sowie Freude am Glauben sollen Kinder genießen, die schon oft Ferien hatten, aber noch nie im Urlaub waren. Bitte beten Sie dafür, dass Kinder ansteckende Freude erleben.

**Do, 22.06. Velbert:** Heute halten die Mitglieder der Gemeinde Bleibergquelle eine Mitgliederversammlung ab, auf der bewusst auf eine Tagesordnung im Sinne einer „Geschäftsstunde“ verzichtet wird, um sich bewusst



mit Bibellesen und Gebet dem geistlichen Kern der Gemeindeausrichtung zu nähern.

**Fr, 23.06. Marburg:** Mit dem Abschlussseminar „Start up in der Seelsorge“ am 23. und 24. 06. werden die Absolventen der Stiftung „Therapeutische Seelsorge“ in ihre Arbeit entlassen. Bitte beten Sie mit für mutiges Vorgehen der Absolventen in ihren Gemeinden und einen gesegneten Einsatz ihrer Begabungen.

**Sa, 24.06. Obersdorf/Allgäu:** Vom 24.06.-01.07. führt die „Aktion: In jedes Haus“ eine Themenfreizeit durch. In den täglichen geistlichen Impulsen geht es um das Wesen und die Eigenschaften Gottes. Wir beten, dass auch dem Glauben bisher Fernstehende teilnehmen und Gott begehnen.

**So, 25.06. Marburg:** Heute findet der Tag der Sendung der Studien- und Lebensgemeinschaft TABOR statt. Hierbei werden Studierende in die Sommerpraktika und Absolventen in ihre Gemeinden ausgesendet. Beten Sie für Gottes Segen und einen guten Einstieg an den jeweiligen Einsatzorten.

**Mo, 26.06. Kaub/Rhein:** Vom 26.-30.06. findet das Abschluss-Seminar des Freiwilligendienstes des CVJM-Westbundes statt. Nach einem Jahr Dienst treffen sich die Mitarbeitenden im FWD, um diesen Teil ihres Lebens gemeinsam abzuschließen und den Ausblick zu wagen. Wir beten für einen guten Übergang in die neue Lebensphase der jungen Menschen und dass ihr Glaube sie weiterhin trägt.

**Di, 27.06. Marburg:** Heute tagt der Vorstand des Glaubenshof Cyriaxweimar. Bitte beten Sie, dass die Vorstandsmitglieder den Willen Gottes für die Einrichtung entdecken und gute Wege für die Umsetzung in die Praxis gehen können. **Kassel:** Vom 27.-29. trifft sich der Vorstand des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes zu einer Klausurtagung. Bitte beten Sie, dass aus dem Hören auf Gott die richtigen Impulse entstehen für eine Neubelebung der Gemeinschaftsbewegung in Deutschland.

**Mi, 28.06. Tiefenstein/Main-Spessart:** Nach dem ersten Dienstjahr treffen sich vom 26.-30.06. Absolventinnen und Absolventen der Evangelistenschule Johanneum zu einer Studienwoche, um ihren Einstieg in den hauptamtlichen Verkündigungsdienst zu reflektieren. Beten Sie, dass sie für die kommenden Aufgaben gestärkt werden.

**Do, 29.06. Blaues Kreuz:** Wir danken unserem Herrn für zahlreiche Besinnungstage, Seminare und Freizeiten, an denen suchtkranke Menschen neue Impulse, Glaubensstärkung und Orientierung bekommen haben. Wir bitten, dass weiterhin diese Arbeit segensreich stattfinden kann und dass auch die betroffenen Familien Unterstützung bekommen.

**Fr, 30.06. Wiedenest:** Heute endet das Studienjahr der Biblisch-Theologischen Akademie Wiedenest. Die Studierenden absolvieren in den Sommermonaten ihre Praktika in Deutschland und weltweit. Bitte beten Sie für dieses große Lern- und Betätigungsfeld. **Wernigerode/Harz:** 70 ehren- und hauptamtliche Leiterinnen und Leiter des Liebenzeller Gemeinschaftsverband sind bis 04.07. auf einer Leiterfreizeit mit Dr. Hartmut Schmid. Es geht um Grundthemen der Reformation und um Begegnung mit Christen aus dem Partnergemeinschaftsverband in Sachsen-Anhalt. Wir beten für beide Veranstaltungen!





## Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg  
Telefon: 03 67 41 / 24 24 | Telefax: 03 67 41 / 32 12  
info@ead.de | www.ead.de

### **Spendenkonto**

IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00  
BIC: GENODEF1EK1